

W

- change the World

Von Chlorine

Kapitel 1: Auf ein Neues!

Hallo!

Ja uhm.... kurzerhand hab ich mich entschlossen eine Geschichte zu Harry Potter zu schreiben =D

Es wird für einige Personen aus HP etwas gemein werden, das tut mir leid =.= und für einige andere toll xD

Sam "Samantha" ist eine von mir erfundene Person.

Ich möchte mich gleich entschuldigen für die vielen Zeitsprünge und Rechtschreibfehler....

Ansonsten viel Spaß mit dem Kapitel! =D

Wieder ein Jahr um und es geht nach langen 7 Sommerferienwochen nach Hogwarts zurück. Endlich werde ich meine Hauskameraden und meine beste Freundin , Amy wiedersehen. Der Anfang unserer schulzeit in Hogwarts war hart, zumal weil wir nicht im gleichen Haus gelandet waren. Amy in Gryffindor und ich in Slytherin, warum auch immer. Mich würde interessieren nach welchen Kriterien der Hut einen jeden hier ein Haus zuteilt. Hatte ich eine so schwarze Seele geerbt? Meine Eltern waren beide in Gryffindor. Einige aus meiner Familie in Huffelpuff oder Ravenclaw und ich? In Slytherin! Mittlerweile habe ich mich an den Abstand zwischen meiner Freundin gewöhnt. Soweit sind wir auch nicht auseinander. Immerhin haben wir Zaubersprüche und Verwandlungen zusammen Unterricht und können uns auch so in unserer kaum vorhandenen Freizeit sehen.

In der Festhalle war ein riesen Lärm das man kaum sein eigenes Wort verstand. Ein jeder Schüler saß an dem Tisch seines Hauses und war in Gespräche mit seinen Tischnachbarn vertieft. Nur einige hörten Dumbledor bei seiner alljährlichen Rede zu. Dann sprang die Tür auf. Miss McGonagall voran folgten ihr viele neue Schützlinge in die große Festhalle. Es kehrte augenblicklich Stille ein und die gesamte Schülerschar verfolgte den Weg der Anwärter. Ich blickte an das Ende unseres Tisches. Diese Jahr sollten es 5 neue sein. Nicht nur ich war tierisch gespannt darauf wer es wohl sein würde und ob wir dieses Jahr wieder eine Berühmtheit an unsere Schule bekommen würden.

Die ersten paar Schüler wurden bereits ihren Häusern zugeteilt, nur zu uns ist noch niemand gekommen. Ich überflog die Gruppe an Newbies und entdeckte einen auffällig roten Schopf. Ob es wieder ein Weasley war? Die vermehrten sich auch wie Ratten. Hausten womöglich auch so. Jetzt an er dran. Keane Weasley. Aha.

"Ich frage mich von welchem Ast der Weasleys er wohl stammt?!" "Vielleicht ist er schon der Sohn von Bill oder Charlie oder so!" "Nein, nein das glaub ich nicht! Die sind doch grad erst aus Hogwarts raus." brabbelten die anderen an unserem Haustisch.

"SLYTHERIN!" tönte es durch die Festhalle und ein Laut des Entsetzens gleich danach. Gelächter der einen Seite, Proteste der anderen Seite wurden laut. "Ein Weasley in Slytherin ist das den die Möglichkeit!" "Das darf nicht wahrsein!" "Der Hut spinnt!" brüllten Gryffindor und Slytherin durcheinander. Dumbledor musste laut dazwischen rufen damit die Häuser wieder Ruhe gaben und die Festlichkeit weiter gehen konnte.

Nachdem auch die restlichen Schüler auf ihre Häuser verteilt waren füllten sich die Tische mit festlich angerichtetem Mahlzeiten aller Art. Am liebsten waren mir die Fruchtspieße. Erst abknabbern und dann die Holzspieße zum Ärgern der Neulinge einsetzen. Wir, Tylor, Gaby und ich, ließen sie unbemerkt von den Neulingen, hinter diese schweben und pieksten sie dann mit den Spießen in den Rücken. Ein sehr lustiges Schauspiel wie sie immerwieder hochschreckten. Doch dieses eine mal verbrannte mein Spieß noch bevor ich ihn dem Weasley in den Rücken pieksen konnte. Mein Blick wanderte über die Tischreihen um herauszufinden wer Blickkontakt mit dem Weasley oder mir hielt. Ich stoppte bei den Weasley Zwillingen welche mich schelmisch angrinsten. Alles klar. Anscheinend der kleine zu beschützende Bruder. Schließlich der einzige Weasley der je nach Slytherin gekommen war. Ich grinste zurück. Im nächsten Moment schreckte der kleine Weasley hoch. Freds und Georges Kopf sprangen sofort zu ihm und dann wieder zu mir. Fred zeigte mir einen mahnenden Finger und lächelte. Ich streckte die Zunge raus und aß weiter. Kurz nach dem Frühstück kamen unsere Stundenpläne auf unsere Tische herabgeschwebt. Neugierig grabbelte ich mir einen Zettel und studierte ihn. Tylor stieß mich an: "Ey! Haben wir nicht tatsächlich wieder die ersten beiden Stunden Zaubersprüche und Verwandlung gleich danach?!" "Du hast Wahragen vergessen..." sagte ich unwillig und verzog das Gesicht. Tylor flippte aus: "ARGH! Die schlimmsten Fächer an einem Tag! Wie können die nur?"

"Ist doch cool! Da haben wir einen ganzen Tag lang mit euch zusammen und können unseren kleinen Bruder rächen." sprach eine mir vertraute Stimme hinter uns und ich drehte mich um. Fred und George waren hinter uns getreten und grinnten uns an. "Unterricht zu Rachezwecken missbrauchen... ich weiß nicht ob Professor Firenze das gutheißen würde." "Sie kann es ja voraussehen und uns so einen freien Nachmittag gescheren." lachten gingen sie von dannen. "Unmöglich. Die machen einen Haufen Ärger!" schimpfte Gaby, wir packten unsere Sachen und machten uns auf in Raum 475 - Zaubersprüche stand auf dem Stundenplan. Als wir den Raum erreichten staunten wir nicht schlecht. Eine aufgeregte durcheinander redende Klasse. Jeder unterhielt sich mit jedem, schimpfte, protestierte. Miss Firenze, sichtlich überfordert, versuchte die Masse zum Schweigen zu veranlassen, vergebens. Bis Professor Dumbledor die Tür hinter uns aufriss und die Klasse verstummte. "Was ist hier los?!" Percy der Vertrauensschüler, antwortete: "Guten Morgen Professor Dumbledor! Die Klasse ist in Aufruhr weil Miss Firenze Platzkärtchen aufgestellt hat, Sir." "Das ist doch Kindergarten! Setzt euch an den vorgesehenen Platz und lasst den Unterricht beginnen!" Die Klasse stöhnte widerwillig, folgten aber seiner Anweisung. Ein wildes

durcheinander entwickelte sich und alle Schüler suchten nach ihren Plätzen. Ich murrte weil ich meinen nicht finden konnte bis ich einen Pfiff wahrnahm und aufblickte. "Hierher Sam! Mein rechter rechter Platz ist leer!" pfiff Fred und klopfte mit der rechten hand auf den Platz neben sich.

Das darf doch nicht wahr sein! Musste ich wirklich neben einen der Weasleys sitzen?! Ich zog beide Augenbrauen nach oben. Gaby legte mir mitfühlend die Hand auf die Schulter. Sie hatte es wohl auch nicht besser getroffen wie ich denn als ich an meinem Platz angekommen ware, bemerkte ich dass die Weasley Zwillinge getrennt saßen und Gaby hatte den Platz neben George bekommen. Na herzlichen glückwunsch. Nicht nur Klassen- und Hauskameraden sondern auch noch Leidensgenossen. "Was ist denn, kleine Gahge? Ich beiß schon nicht!" Fred stieß mir in die Seite und ich machte einen Satz nach rechts und stieß Percy mit meinem Ellenbogen über den Tisch welcher dann mit einer Bauchlandung auf dem Boden aufkam. Böse funkelte er mich an. "Das wirst du büsen Gahge! Ich bin Vertrauensschüler!" "Jaja ich weiß." winkte ich ab und bat ihm emine Hand, welche er dann wegschlug an. Pff, dachte ich mir und nahm wieder neben Fred platz der mir dann doch wesentlich lieber war als sein arroganter Bruder. Ich durchsuchte den Raum nach meiner besten Freundin Amy und fand sie neben Tylor, wohlauf. Sie hatte es natürlich besten von uns. Kein Weasley, kein Ärger. Ganz einfache devise die ich im Laufe meiner Schulzeit angenommen habe. Bisher hatte ich es relativ gut shcafft mich einigermaßen von den Weasleys fern zu halten.

Nachdem der Unterricht vorbei war trafen wir uns alle in der großen Halle und aßen unser Mittagessen. Nur noch 3 Stunden dann ist dieser Schultag auch gelaufen. Fürs erste, denn danach gab es noch eine Extra Stunde mit Hagrid unserem Lehrer in Pflege magischer Geschöpfe. Ich freue mich immer sehr auf seinen Unterricht. Heute stand der Hippogreif auf dem Plan. Eines meiner Lieblingsgeschöpfe. Unser Jahrgang hat das Glück das es mehrere Hippogreifs als Übungsobjekte gab. Hagrid hatte sich dieses Jahr sehr um unterrichtsmaterial bemüht. So hatte er sogar 2 Drachen für das nächste halbjahr organisieren können. An seiner Hütte angekommen klopfen wir an die Tür. Er bat uns freundlich herrein und bat uns Kürbisirup an. Zu meiner Verwunderung waren nicht nur wir 3 Slytherinschüler da...